Anthony Troyer an August Wilhelm von Schlegel Paris, 06.09.1840

Empfangsort Bonn

Anmerkung Empfangsort erschlossen.

Handschriften-Datengeber Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek

Signatur Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.27,Nr.37

Blatt-/Seitenzahl 2 S. auf Doppelbl., hs. m. U.

Format 20,1 x 16,2 cm

Editionsstatus Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert

Editorische Bearbeitung Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia

Zitierempfehlung

August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22]; https://august-

wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/2268.

[1] Hochwohlgebohrener Herr,

Ew. Hochwohlgebohren Namen, den ich mich seit lange gewohnt hatte mit den bewunderungswerthesten Erzeugnissen der europäischen Literatur zu verbinden, hat mir auch im Studium des Sanskritischen zur Leitung und Aufmunterung vorgeleuchtet. Erlauben Sie, daß ich mir die Uibersendung meiner Uibersetzung der sechs ersten Bücher der Radjahataranginī zur langerwünschten Gelegenheit mache, die Verehrung für Sie aus[2]zudrücken die, schon in meinen frühern Jahren in mir erzeugt, sich auch in meinen spätern als eines der kostbaren Gefühle bewährt welche die Zeit verstärkt.

Ich habe die Ehre mit vollkommenster Hochachtung zu seyn,

Euer Hochwohlgebohren,

gehorsamst-ergebener Diener

Anton Troyer.

Paris, 31. Rue de la Madeleine, Am $6^{\underline{\text{ten}}}$ September .1840.

[3] [leer]

[4] [leer]

Orte

Paris

Werke

Râdjataranginî [Ü: Anthony Troyer] Schlegel, August Wilhelm von: Werke

Śrīvara: Jaina-Rājatarangiņī

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors